

Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1. **Eröffnung der Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung.

zu TOP 2. **Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung sowie der Anwesenheit**

Der Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 5 Ausschussmitglieder und 2 sachkundige Einwohner.

zu TOP 3. **Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen bestätigt.

zu TOP 4. **Informationen zu wesentlichen Angelegenheiten der Stadt**

Frau Jahn informiert über die erfolgte Baugenehmigung für den WIR e.V

zu TOP 5. **Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 31. Januar 2018**

Einwendungen liegen nicht vor.

zu TOP 6. **Anfragen der Stadtverordneten**

Ausbau Straße des Friedens: Die Baumaßnahmen auf der Straßenseite "Mittelreihe" waren so nicht abgestimmt. Die Zufahrten sind scheinbar noch enger als vor Baubeginn; Das gusseiserne Tiergartengitter wurde abgebaut und soll nach Auskunft nicht wieder aufgebaut werden. Dies soll so nicht hingenommen werden. Die Straße darf so nicht abgenommen werden. Herr Schimanowski wird an einer der nächsten Bauberatungen teilnehmen und die Defizite vortragen. Zu prüfen ist, ob die Veränderung der Ansicht nachträglich noch zu einer Förderschädlichkeit der damaligen Sanierungsmaßnahme im Rahmen der Stadterneuerung führen kann.

Eine weitere Anfrage betrifft den Winterdienst und die Straßenreinigungspflicht in Straßen, in denen lediglich einseitig ein Gehweg verläuft, wie z.B. Gartenstraße, Karl-Friedrich-Straße, Straße der Einheit usw.; hier besteht eine Ungleichbehandlung der Reinigungspflichtigen. Die Verwaltung wird im Zusammenhang mit der Überarbeitung der vorhandenen Satzungen gebeten, Vorschläge zur gleichmäßigen Umlegung der Pflichten auf alle Anlieger der jeweiligen Straßen zu erarbeiten.

zu TOP 7. **Einwohnerfragestunde 1. Teil (rd. 15 min.)**

Die Anlieger der Straße der Einheit erhalten die Erlaubnis, eventuelle Fragen unter TOP 8 zu stellen.

zu TOP 8.
Br-30-413/18
Mitteilung

**Vorplanung Ausbau OD B246 Straße der Einheit und Luisenstraße -
Meinungsbildung (rd. 15 min.)**

Der Ausschuss fordert eine geeignete und frühzeitige Beteiligung der Anlieger im Verfahren. Ggf. sollten die Pläne nach der SVV und anschließender Einarbeitung durch das Planungsbüro auf der Internetseite veröffentlicht werden. Der Ausschuss begrüßt, dass sich die Vorplanung in großen Teilen an den historischen Gegebenheiten orientiert.

Der Ausschuss hat sich mit der vorliegenden Vorplanung befasst und gibt folgende Anregungen:

1. Bereich Luisenstraße 1 A (Ecke Chausseestraße) ist die Notwendigkeit der geknickten Zufahrt kritisch zu überprüfen. Dem Anlieger sollen keine Nachteile entstehen.
2. Die Parkmöglichkeiten sollen beim Schmuckladen in Abstimmung zwischen dem Eigentümer und dem Planer quer zur Straße bestehen bleiben.
3. Das Gleiche gilt auch für die Parkflächen der Baumschule. Sollte dies hier rechtlich nicht möglich sein, so ist der "Sommerweg" entsprechend zu verlängern. In diesem Zusammenhang wird auch um Prüfung einer Aufweitung des Kreuzungsbereiches zur Straße der Einheit gebeten.
4. Die herzustellende Einfahrt von der Str. der Einheit zur Str. der Jugend ist mit 4,40 m Asphalt zu eng, insbesondere für den Umleitungs- und Gegenverkehr.
5. Gegenüber der Einfahrt Silberbrückenstraße soll aus Sicherheitsgründen ein Verkehrsspiegel integriert werden.
6. Der Gehweg beim Platz der Jugend ist derzeit ungenutzt. Er sollte durch einen "Sommerweg" ersetzt werden, um den gegenüberliegenden Anliegern Parkmöglichkeiten einzuräumen.
7. Die schmalen Straßennebenflächen vor den Grundstücken gegenüber Platz der Jugend zwischen Zaun und Gehweg sind überflüssig und nicht anliegerfreundlich.
8. Der gemeinsame Geh- und Radweg sollte erst bei der Einfahrt zur Silberbrückenstraße auf die Straße geleitet werden.
9. Die sichere Radwegführung im Kreuzungsbereich Straße der Einheit / Luisenstraße muss geprüft werden
10. Der Anlieger des Pfarrhauses Nähe Kirche bittet um Auskunft darüber, ob die Enden der Querungshilfe überfahrbar sind und er auch in Richtung Brück links einbiegen kann.
11. Der Anlieger der Gaststätte, Straße der Einheit 37 bis 37 C wünscht ebenfalls Parkflächen vor seinem Grundstück; darüber hinaus bittet er um Auskunft darüber, woraus der Gehwegknick vor seinem Grundstück resultiert.

Die Ausschussmitglieder bitten um kurzfristige Übergabe der Punkte 1-11 an das Planungsbüro und nach Möglichkeit erste Auskünfte zur kommenden SVV.

zu TOP 9. **Einwohnerfragestunde 2. Teil (rd. 15 min.)**

Es gibt keine Anfragen.

II.

Nichtöffentlicher Teil


Lothar Koch
Ausschussvorsitzender
22.3.2018

M. Jahn
Protokollantin